

Topaktuell



4. November 2019

STARKE INHALTLICHE UND PERSONELLE AUFSTELLUNG

WIR BRAUCHEN EINE STARKE UNION!

CSU steht für Stabilität: Der CSU-Parteivorstand hat in seiner heutigen Sitzung eine **starke personelle und inhaltliche Aufstellung** beschlossen.

Nach der Neuwahl des Parteivorstands auf dem Parteitag ist die Führungsriege jetzt komplett aufgestellt: mit einer starken Formation und Parität von Männern und Frauen in der engsten Führung.

Generalsekretäre und Hauptgeschäftsführerin bestätigt

CSU-Generalsekretär Markus Blume, der **stellvertretende CSU-Generalsekretär** Florian Hahn und **Hauptgeschäftsführerin** Dr. Carolin Schumacher wurden in ihren Ämtern einstimmig von den Mitgliedern des Parteivorstands bestätigt.

In das neue **Präsidium** wählte der Parteivorstand Ilse Aigner, Alexander Dobrindt, Gerhard Eck, Hans-Peter Friedrich, Albert Füracker, Joachim Herrmann und Daniela Ludwig.

Kraft Amtes Mitglied des Präsidiums sind neben dem Vorsitzenden Dr. Markus Söder Dorothee Bär, Melanie Huml, Prof. Dr. Angelika Niebler, Manfred Weber, Martin Sailer, Markus Blume, Florian Hahn, Dr. Carolin Schumacher, Alfred Sauter, Prof. Dr. Thomas Bauer, Katrin Albsteiger, Dr. Astrid Freudenstein und Franz Meyer.

Gute Zwischenbilanz: Ein Jahr Bayern-Koalition

Der **Bayerische Ministerpräsident und CSU-Vorsitzende Markus Söder** zog ein positives Fa-

zit nach einem Jahr mit den Freien Wählern als Koalitionspartner: „*Wir sind **sehr zufrieden** mit dem ersten Jahr unserer bayerischen Regierungskoalition. Es kommt darauf an, dass unser starkes **Bayern stark bleibt** in diesen Zeiten von Krisen und neuen Herausforderungen. Die Bayern-Koalition hat die Kraft, darauf zu reagieren. Es gibt einen festen Kanon an gemeinsamen bürgerlichen Überzeugungen.*“

Schon im **ersten Jahr** haben wir **viel erreicht**: Mit dem Ausbau von Kindergarten- und Kitaplätzen und dem Familiengeld haben wir gezeigt, dass wir eine echte **Familienkoalition** sind. Wir sind zum **Musterland für die ökologische Entwicklung** geworden. Wir bleiben aber nicht stehen: Wir arbeiten weiter an der Versöhnung zwischen Stadt und Land und zwischen Landwirtschaft und Ökologie. Und mit der **Hightech Agenda Bayern** rüsten wir uns für die Zukunft, damit wir auch in zehn Jahren noch in der Weltspitze bestehen können. Mit starken Innovationen und Investitionen können wir auch Konjunkturdellen überwinden.

Wir stehen für eine starke Regierung

Dieser Kanon an gemeinsamen Überzeugungen fehlt in Berlin. **Wir brauchen eine stabile Regierung.** Dazu braucht es nicht nur eine quantitative Mehrheit, sondern auch den Willen der SPD zum Regieren. Wir stehen für Kompromissbereitschaft, Geduld und kluges Handeln.

Söder: „*Die SPD ist in einer schweren Phase. Es gibt aber **keinen Bonus für die SPD** und keinen Scholz-Rabatt. Wir wollen Lösungen. Wenn man eine Lösung finden will, findet man eine. Wir brauchen jetzt starke Signale **für den Standort Deutschland**. Wir fordern neben Investitionen vor*

allem Steuersenkungen im Unternehmensbereich. Und wir sollten die versprochene Senkung der EEG-Umlage vorziehen und so schnell wie möglich auf den Weg bringen. Wir sehen die Herausforderungen, haben einen klaren Kompass und das Ziel, dass wir in Berlin erfolgreich regieren.“

Nach der **Landtagswahl in Thüringen** muss die Union den Blick fürs Ganze behalten. „*Thüringen ist eben Thüringen und ist nicht ganz Deutschland*“, hielt **Söder** fest. „*Wir haben internationale und wirtschaftliche Herausforderungen, die jeden Tag größer werden.*“ In solch einer Phase müsse die **Union** ein **absoluter Hort der Stabilität** sein. In der derzeitigen Situation könnten sich Volksparteien nicht leisten, Brüche zu riskieren. „*Am Ende gewinnt die Union immer nur im Team.*“

Grundrente nur mit Bedürftigkeitsprüfung

Wir wollen ein vernünftiges Ergebnis für die Grundrente. Die Arbeitsgruppe zur Grundrente hat eine sehr **gute Vorarbeit** geleistet. Die Frage der Bedürftigkeitsprüfung ist geklärt. Auch bei den Summen, um die es geht, kann man rasch zu Entscheidungen kommen. Für uns ist klar: Jemand, der länger arbeitet, soll am Ende auch mehr haben. Wir wollen **Altersarmut bekämpfen** mit einem klar definierten Kreis der Empfänger. **Wir halten gleichzeitig an der im Koalitionsvertrag vereinbarten Bedürftigkeitsprüfung fest.** Bei der Grundrente ist es aber richtig, jetzt eine solide Entscheidung zu treffen. **Gründlichkeit geht vor Geschwindigkeit.**

„Die Grundrente ist ein wichtiges sozialpolitisches Anliegen, das vernünftig gelöst werden muss. Es müssen nur noch Detailfragen geklärt werden“, so Söder. „Die Grundsatzfrage, dass die Grundrente nötig ist, ist unstrittig. Soziale Verantwortung darf nicht ideologisch besetzt, sondern muss von allen gemeinschaftlich auf den Weg gebracht werden. Das Thema Grundrente darf nicht dazu führen, dass eine Regierung scheitert.“

CSU-Generalsekretär Markus Blume: „*Wir als CSU sind **personell** und **inhaltlich gut aufgestellt**. Wir sind in Berlin ein stabilisierender Faktor und arbeiten in Bayern konzentriert an einer guten Zukunft für den Freistaat. Unser **Blick** richtet sich jetzt **auf die Kommunalwahlen**, weil eine gute gesellschaftliche Basis und ein starkes Land in den Gemeinden, Märkten, Städten und Kreisen beginnt.*“

Impressum

CSU-Landesleitung
Franz Josef Strauß-Haus
Mies-van-der-Rohe-Straße 1
80807 München

Verantwortliche:
Dr. Carolin Schumacher, Hauptgeschäftsführerin